
1984/J XXIII. GP

Eingelangt am 09.11.2007

Dieser Text ist elektronisch textinterpretiert. Abweichungen vom Original sind möglich.

Anfrage

des Abgeordneten Dr. Bösch
und anderer Abgeordneter

an den Bundesminister für Inneres
betreffend Asylwerber in Vorarlberg

Aufgrund der Berichte in diversen Medien die auf Schleppertätigkeiten von Asylwerbern aus der Mongolei hinweisen, die weiters Diebstähle von Asylwerbern in Lokalen aufzeigen, die von Personen berichten, welche sich trotz Aufenthaltsverbots in Österreich aufhalten, die von Asylwerbern berichten, die sich als Drogendealer betätigen, die die letzten aktuellen Vorfälle in St. Pölten („St. Pölten nach dem Multikulti-Krawall“, Kurier vom 28. Juni 2007) und Wien („Bürgerkriegsähnliche Szenen in Wien-Simmering am 22. Juli 2007) beschreiben und in Anbetracht der Schengenerweiterung im Jahr 2008

stellen die unterfertigten Abgeordneten an den Herrn Bundesminister für Inneres folgende

Anfrage:

1. Wie hoch war die Anzahl der Asylwerber in Vorarlberg mit 1. Oktober 2007(aufgeschlüsselt nach Bezirken und Nationalitäten)?
2. Wie hoch war die Anzahl der Asylwerber in Vorarlberg im Jahr 2006 (aufgeschlüsselt nach Bezirken und Nationalitäten)?
3. In welchen Orten wurden die Asylwerber 2006 in Vorarlberg untergebracht?
4. In welchen Unterkünften wurden die Asylwerber 2006 in Vorarlberg untergebracht?
5. Wie hoch war die Anzahl der schulpflichtigen Kinder unter den Asylwerbern in Vorarlberg mit 1. Oktober 2007?
6. Wie hoch war die Anzahl der in der Stadt Bregenz untergebrachten Asylwerber mit 1. Oktober 2007?
7. Wie hoch war die Anzahl der in der Stadt Dornbirn untergebrachten Asylwerber mit 1. Oktober 2007?
8. Wie hoch war die Anzahl der in der Stadt Feldkirch untergebrachten Asylwerber mit 1. Oktober 2007?
9. Wie hoch war die Anzahl der in der Stadt Hohenems untergebrachten

Asylwerber mit 1. Oktober 2007?

10. Wie hoch waren die Kosten der Grundversorgung für die in Vorarlberg im Jahr 2006 untergebrachten Personen?